

## **Stadt Leverkusen**

## **NIEDERSCHRIFT**

über die 7. Sitzung (17. TA)

**der Bezirksvertretung für den**

**Stadtbezirk I**

am Donnerstag, 02.09.2010, Rathaus,  
Friedrich-Ebert-Platz 1, 5. OG,  
Sitzungsraum Rhein (5.06)

Beginn: 15:05 Uhr

Ende: 16:25 Uhr

### **Anwesend**

#### **CDU**

Andreas Eckloff

Hermann Josef Kentrup

Frank Krause

Stv. Bezirksvorsteher

#### **SPD**

Waltrud Brück

Heinz-Josef Longerich

Fraktionsvorsitzender

#### **BÜRGERLISTE**

Bernd Neufeind

Günter Schmitz

Fraktionsvorsitzender

#### **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Wolfgang Berg

#### **FDP**

Uwe Bartels

#### **pro NRW**

Susanne Kutzner

#### **es fehlen entschuldigt:**

#### **CDU**

Walter Endlein

#### **SPD**

Franz Mayer

## **BÜRGERLISTE**

Rainer Gintrowski

Bezirksvorsteher

## **Freie Wähler OWG-UWG**

Jürgen Scharf

## **DIE LINKE**

Waltrud Brück

## **Beratende Mitglieder gem. § 58 Abs. 1 S. 7 GO NRW**

Rüdiger Scholz

CDU

Uwe Richrath

SPD

Erhard T. Schoofs

BÜRGERLISTE

## **Zuhörer in nichtöffentlicher Sitzung gem. § 24 Abs. 10 GeschO**

Irmgard von Styp-Rekowski

Ratsfrau - CDU

Kurt Saal

Mitglied der Bezirksvertretung für den

Stadtbezirk III - CDU

Hans-Erich Hofmann

Mitglied der Bezirksvertretung für den

Stadtbezirk II - SPD

Markus Beisicht

Ratsherr - pro NRW

## **Verwaltung:**

Michael Molitor

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01)

Udo Edelmann

Finanzen (20)

Monika Schönwald

Finanzen (20)

Claus Broscheid

Schulen (40)

Helmut Oestreich

Schulen (40)

Christian Syring

Tiefbau (66)

Ulrich Hammer

Stadtgrün (67)

## **Schriftführer:**

Carsten Scholz

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01)

## Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>	<u>Seite</u>
1 Eröffnung der Sitzung	5
2 Genehmigung von Niederschriften	5
3 Auflösung von Bezirksfraktionen - Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und Freie Wähler OWG-UWG vom 12.08.10 m. Stn. v. 17.08.10 - Nr.: 0330/2010	5
4 Kürzung der kleinen Investitionsmaßnahmen 2010 in den drei Stadtbezirken - Nr.: 0634/2010	6
5 Rampenanlage von der Karl-Krekeler-Straße auf den Willy-Brandt-Ring - Aufhebung des Beschlusses vom 15.06.2009 - Nr.: 0628/2010	6
6 Haushaltsplan 2010 mit mittelfristiger Ergebnis- und Finanzplanung bis 2013 - Nr.: 0630/2010	7
7 Unterbringung der Bogenschützenabteilung der Behinderten Sportgemeinschaft Opladen 1962 e. V. (BS Opladen) auf der Schulsportanlage der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule, Standort Elbestraße - Nr.: 0648/2010	8
Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 7/2010)	9



## Öffentliche Sitzung

### 1 Eröffnung der Sitzung

Der stellvertretende Bezirksvorsteher, Rh. Kentrup eröffnet die öffentliche Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Er begrüßt die anwesenden Bürger aus den Stadtteilen sowie die Vertreter der lokalen Presse.

### 2 Genehmigung von Niederschriften

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 28.06.10 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

### 3 Auflösung von Bezirksfraktionen

- Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und Freie Wähler OWG-UWG vom 12.08.10 m. Stn. v. 17.08.10  
- Nr.: 0330/2010

Im Laufe der Debatte beantragt Herr Berg (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), den Antrag zur Beratung in den Rat zu vertagen.

dafür: 5 (3 CDU, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP)  
dagegen: 5 (2 SPD, 2 BÜRGERLISTE, 1 pro NRW)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) beantragt geheime Abstimmung. Dem schließt sich Herr Longerich (SPD) für seine Fraktion an. Das erforderliche Quorum ist somit erreicht.

Zu Stimmzählern werden Rh. Eckloff (CDU) und Herr Neufeind (BÜRGERLISTE) bestellt.

Sodann lässt Rh. Kentrup über den Antrag in geheimer Wahl abstimmen.

Rh. Kentrup verkündet nach Beendigung der Abstimmung das Ergebnis:

abgegebene Stimmen:	10
gültige Stimmen:	10

dafür:	7
dagegen:	3

Damit wird dem Rat empfohlen, dem Antrag zuzustimmen.

4 Kürzung der kleinen Investitionsmaßnahmen 2010 in den drei Stadtbezirken  
- Nr.: 0634/2010

Auf Nachfragen von Rh. Scholz (CDU) und Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) erläutert Herr Broscheid (40), dass die Verwaltung die Anschaffung einer kleineren, kostengünstigeren Kletterwand als zunächst vorgesehen für vertretbar halte.

Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) fragt nach, ob der fehlende Betrag über private Spenden aufgebracht werden kann und wenn ja, bis wann diese vorliegen müssen.

Herr Broscheid (40) erklärt, dass mit der Beauftragung bis zum 30.09.10 gewartet werden könne, dann müsse aber klar sein, wie viel Geld zur Verfügung steht und in welcher Größe die Kletterwand beauftragt werden könne.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I beschließt die Kürzung der am 28.06.2010 beschlossenen Einzelmaßnahme „Anschaffung einer Kletterwand für die GGS Sternenschule“ von 18.000,-€ auf 14.000,-€ aus dem investiven Ansatz der bezirklichen Mittel für kleine Investitionsmaßnahmen 2010 im Stadtbezirk I.

- einstimmig -

5 Rampenanlage von der Karl-Krekeler-Straße auf den Willy-Brandt-Ring  
- Aufhebung des Beschlusses vom 15.06.2009  
- Nr.: 0628/2010

Herr Berg (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) beantragt, 10.000 € Planungsmittel im Haushalt bereitzustellen. Die Verwaltung soll beauftragt werden, nach einer kostengünstigeren Lösung zu suchen.

dafür: 5 (3 CDU, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 pro NRW)  
dagegen: 5 (2 SPD, 2 BÜRGERLISTE, 1 FDP)

Damit ist der Antrag bei Stimmengleichheit abgelehnt.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I hebt aufgrund der Neukalkulation der Maßnahme Ihren Beschluss zur Umgestaltung des Treppenaufganges auf. Die bislang zur Verfügung gestellten Mittel in Höhe von 100.000 Euro werden gestrichen.

dafür: 8 (3 CDU, 2 SPD, 2 BÜRGERLISTE, 1 FDP)  
dagegen: 1 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Enth.: 1 (pro NRW)

6 Haushaltsplan 2010 mit mittelfristiger Ergebnis- und Finanzplanung bis 2013  
- Nr.: 0630/2010

Zu Position Nr. 1 der Prioritätenliste 2010 - Veränderungen bei den Einzahlungen - bittet Rh. Eckloff (CDU) die Verwaltung, bis zur Ratssitzung am 06.09.10 aufzulisten, welche Grundstücke mit welchen Erlösen zum Verkauf vorgesehen sind. Die Verwaltung sagt dies zu.

Herr Berg (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) beantragt, die in die Entscheidungsbefugnis des Bezirkes I fallenden Kürzungen im Bereich der Schulen abzulehnen. Davon betroffen sind die Positionen Nr. 42, 45, 46, 47, 70, 71 aus der Prioritätenliste der unrentierlichen Auszahlungen. Diese umfassen die Computerausstattung, Lehrmittel über und unter 410 € sowie die Schulgirokonten.

Der Antrag wird bei Stimmengleichheit abgelehnt.

Auf Antrag von Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) lässt Rh. Kentrup anschließend über die Vorlage getrennt nach Kürzungen und Verschiebungen einzelner Maßnahmen abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Kürzungen gemäß Vorlage bezogen auf den Stadtbezirk I

dafür: 6 (3 CDU, 2 BÜRGERLISTE, 1 FDP)  
dagegen: 2 (SPD)  
Enth.: 2 (1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 pro NRW)

Beschlussempfehlung an den Rat:

Verschiebungen gemäß Vorlage bezogen auf den Stadtbezirk I

dafür: 4 (3 CDU, 1 FDP)  
dagegen: 5 (2 SPD, 2 BÜRGERLISTE, 1 pro NRW)  
Enth.: 1 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

- 7 Unterbringung der Bogenschützenabteilung der Behinderten Sportgemeinschaft Opladen 1962 e. V. (BS Opladen) auf der Schulsportanlage der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule, Standort Elbestraße  
- Nr.: 0648/2010

Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) äußert sein Unverständnis darüber, dass eine Nutzung der Schulsportanlage durch Vereine nach Auskunft der Verwaltung bisher nicht möglich gewesen sei und dies nun für den Bogenschießverein doch ermöglicht werden könne.

Rh. Scholz (CDU) bittet folgende Fragen über z.d.A.: Rat zu beantworten:

1. Warum konnten die Bogenschützen ein Jahr lang weiterhin auf der Sportanlage Birkenberg trainieren und aus welchen Gründen ist dies nun nicht mehr möglich?
2. Wie hoch sind die Kosten für die Verlegung der Bogenschießanlage auf die Schulsportanlage der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule, Standort Elbestraße?

Die Verwaltung sagt eine Beantwortung über z.d.A.: Rat zu.

Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) äußert sein Unverständnis darüber, dass eine Nutzung der Schulsportanlage durch Vereine nach Auskunft der Verwaltung bisher nicht möglich gewesen sei und dies nun für den Bogenschießverein doch ermöglicht werden könne.

Rh. Scholz (CDU) bittet folgende Fragen über z.d.A.: Rat zu beantworten:

3. Warum konnten die Bogenschützen ein Jahr lang weiterhin auf der Sportanlage Birkenberg trainieren und aus welchen Gründen ist dies nun nicht mehr möglich?
4. Wie hoch sind die Kosten für die Verlegung der Bogenschießanlage auf die Schulsportanlage der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule, Standort Elbestraße?

Die Verwaltung sagt eine Beantwortung über z.d.A.: Rat zu.

**Redaktioneller Hinweis:**

**Der vorstehende Absatz wurde im Zuge der Genehmigung der Niederschrift in der 8. Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I am 20.09.10 geändert. Die Änderung ist aus der Anlage zu dieser Niederschrift ersichtlich.**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I stimmt der Unterbringung der Bogenschützenabteilung der Behinderten Sportgemeinschaft Opladen 1962 e. V. (BS Opladen) auf der Schulsportanlage der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule, Standort Elbestraße, zu.

- einstimmig -

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 7/2010)

Keine Wortmeldungen.

Rh. Kentrup schließt die öffentliche Sitzung gegen 16:20 Uhr.

---

Hermann Josef Kentrup  
Stv. Bezirksvorsteher

---

Carsten Scholz  
Schriftführer